

# Herzlich willkommen!

## Regionalkonferenz Bergstraße zum Schulentwicklungsplan 2025 - 2030

Begrüßung



# Regionalkonferenz Bergstraße zum Schulentwicklungsplan 2025 - 2030

Landrat Christian Engelhardt

# Die Regionalkonferenzen



**28. Oktober: Bergstraße**

Goethe Gymnasium,  
Bensheim

**29. Oktober: Ried inkl. Viernheim**

Alfred-Delp-Schule,  
Lampertheim

**20. November: Überwald, Neckartal**

Eugen-Bachmann-Schule,  
Wald-Michelbach

**21. November: Weschnitztal**

Heinrich-Böll-Schule,  
Fürth

Impulsvortrag



# Entwicklungen und wesentliche Herausforderungen im Planungsraum Südliche und nördliche Bergstraße

Dr. Anja Reineremann-Matatko, SEP Beratung

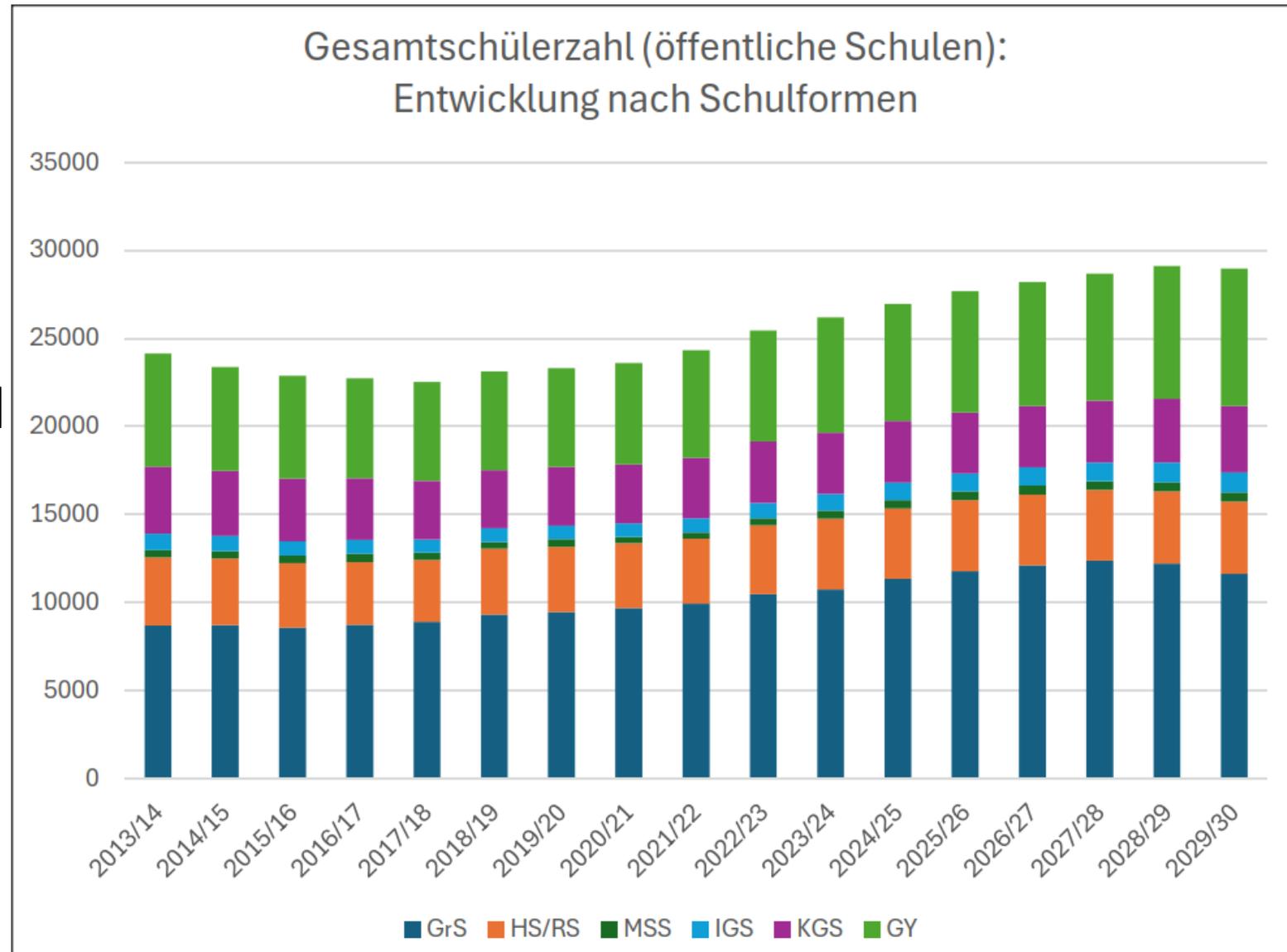
# Der Kreis und seine Regionen



- Schülerzahlen
  - Insgesamt
  - Grundschulen nach Regionen
  - Übergänge nach Regionen
  - Weiterführende Schulen nach Regionen
- Ganzttag
- Inklusion

# Entwicklung der Schülerzahlen im Landkreis

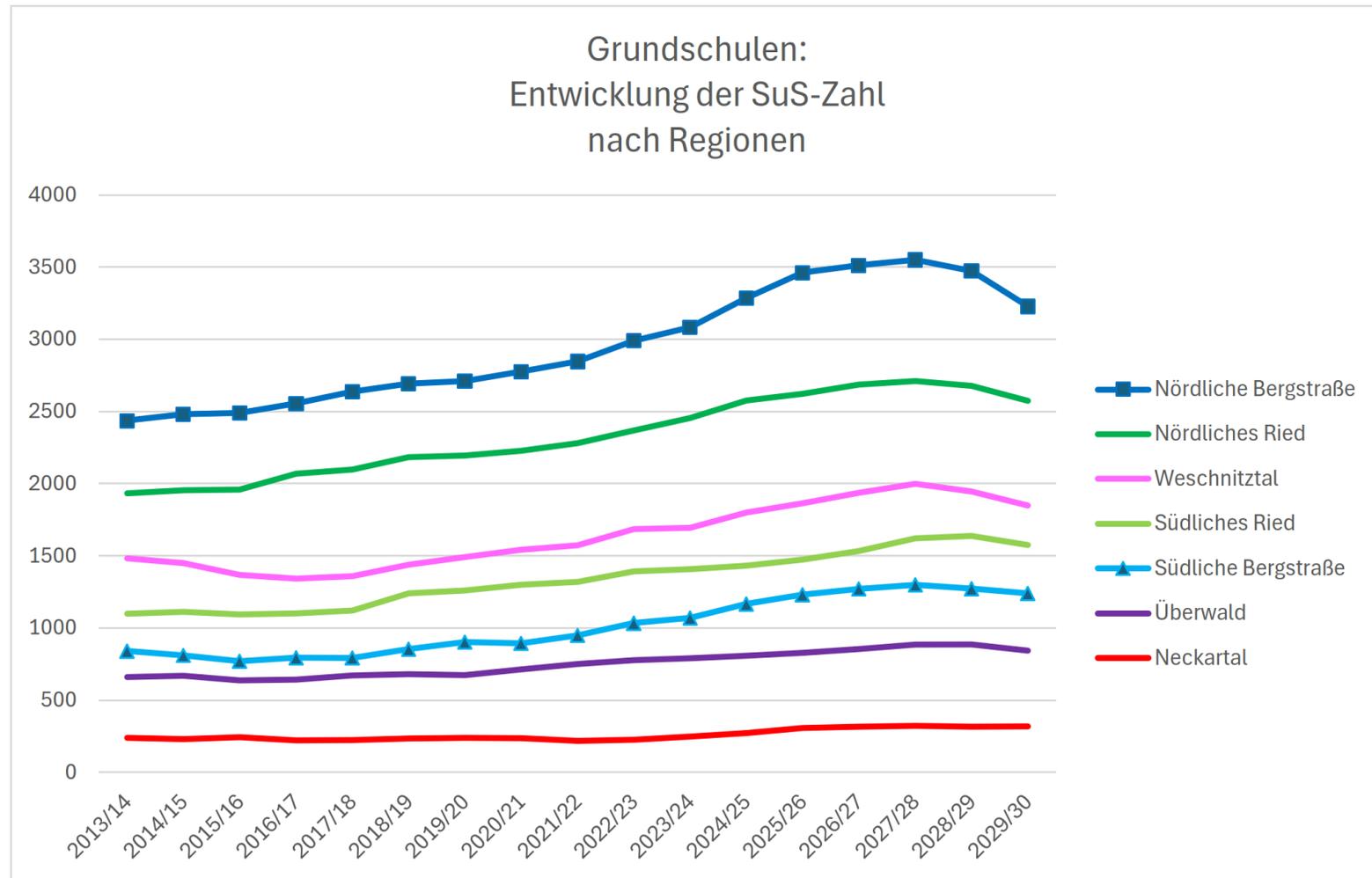
- Gesamtschülerzahl seit 2017/18 ansteigend
- 2029/30 ggf. stagnierend – auf hohem Niveau



# Entwicklung der Grundschülerzahlen nach Regionen

Anstieg besonders stark:

- südl. Bergstraße
- Weschnitztal
- nördl. Ried
- nördl. Bergstraße



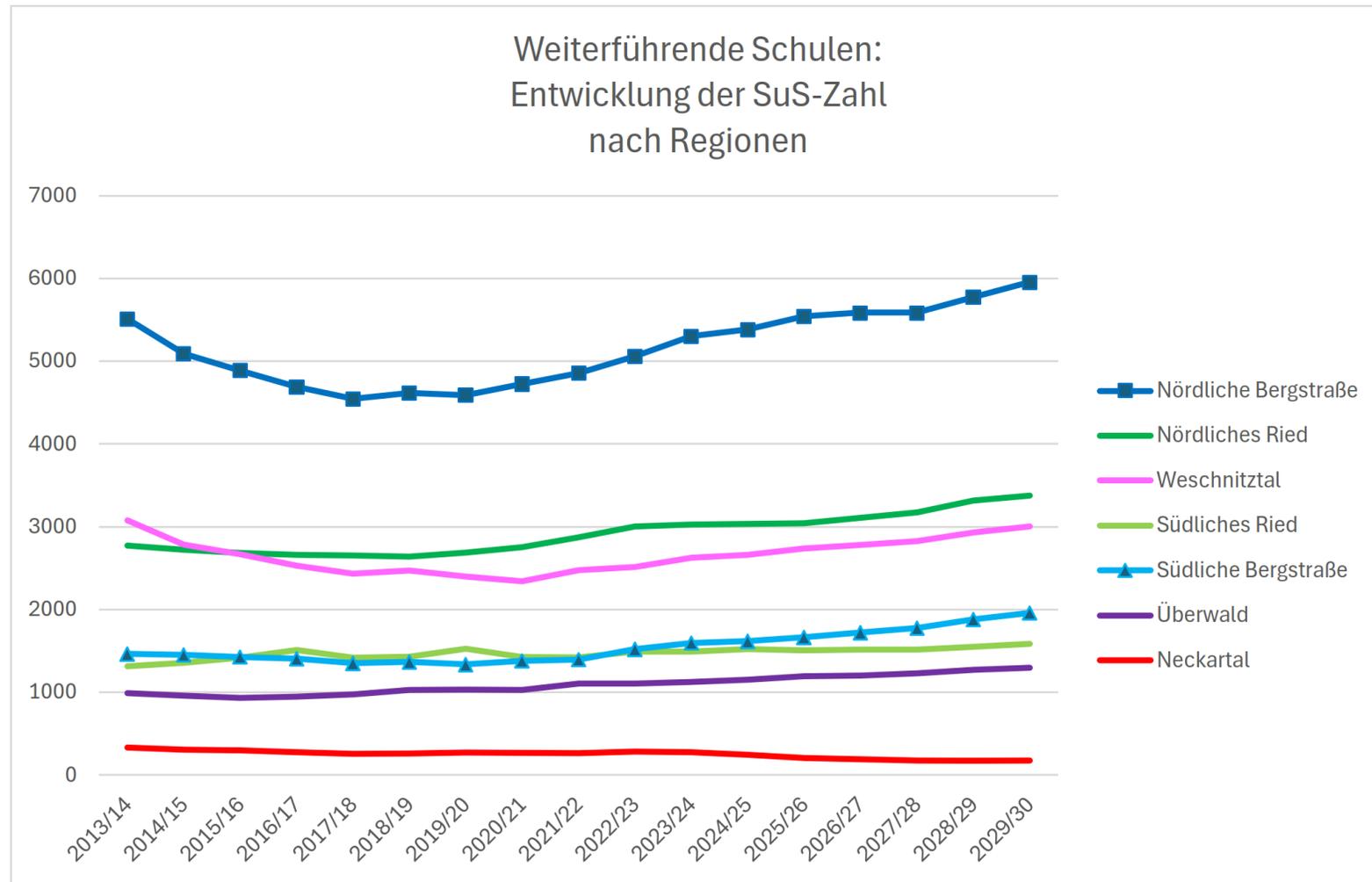
# Übergangsquoten 2023/24

Übergangsanteile (HESIS, ohne Auspendler Baden-Württemberg)												
	F		GYM		H		IGS		MSS		R	
	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Weschnitztal	-	0%	164	40%	29	7%	141	34%	1	0%	78	19%
Neckartal	-	0%	1	4%	6	21%	1	4%	-	0%	20	71%
Nördliche Bergstraße	1	0%	422	61%	49	7%	5	1%	-	0%	220	32%
Nördliches Ried	1	0%	271	51%	60	11%	4	1%	-	0%	197	37%
Südliche Bergstraße	1	0%	156	61%	16	6%	13	5%	-	0%	71	28%
Südliches Ried	-	0%	144	49%	16	5%	-	0%	73	25%	59	20%
Überwald	-	0%	71	44%	18	11%	11	7%	1	1%	61	38%
<b>Summe Kreis</b>	<b>3</b>	<b>0%</b>	<b>1.229</b>	<b>52%</b>	<b>194</b>	<b>8%</b>	<b>175</b>	<b>7%</b>	<b>75</b>	<b>3%</b>	<b>706</b>	<b>30%</b>

# Entwicklung der weiterführenden Schulen nach Regionen

Anstieg besonders stark:

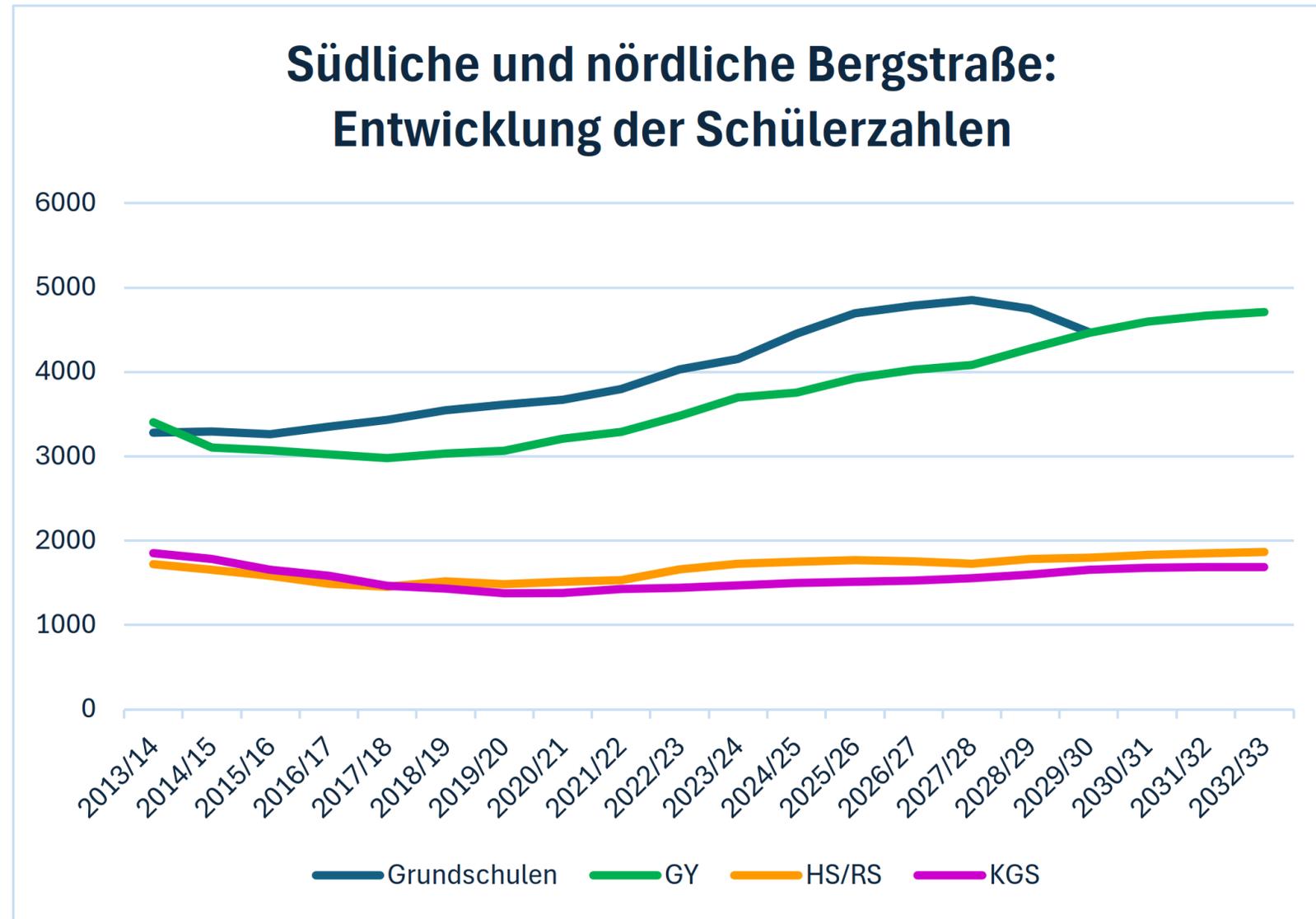
- südl. Bergstraße
- Weschnitztal
- nördl. Ried
- nördl. Bergstraße



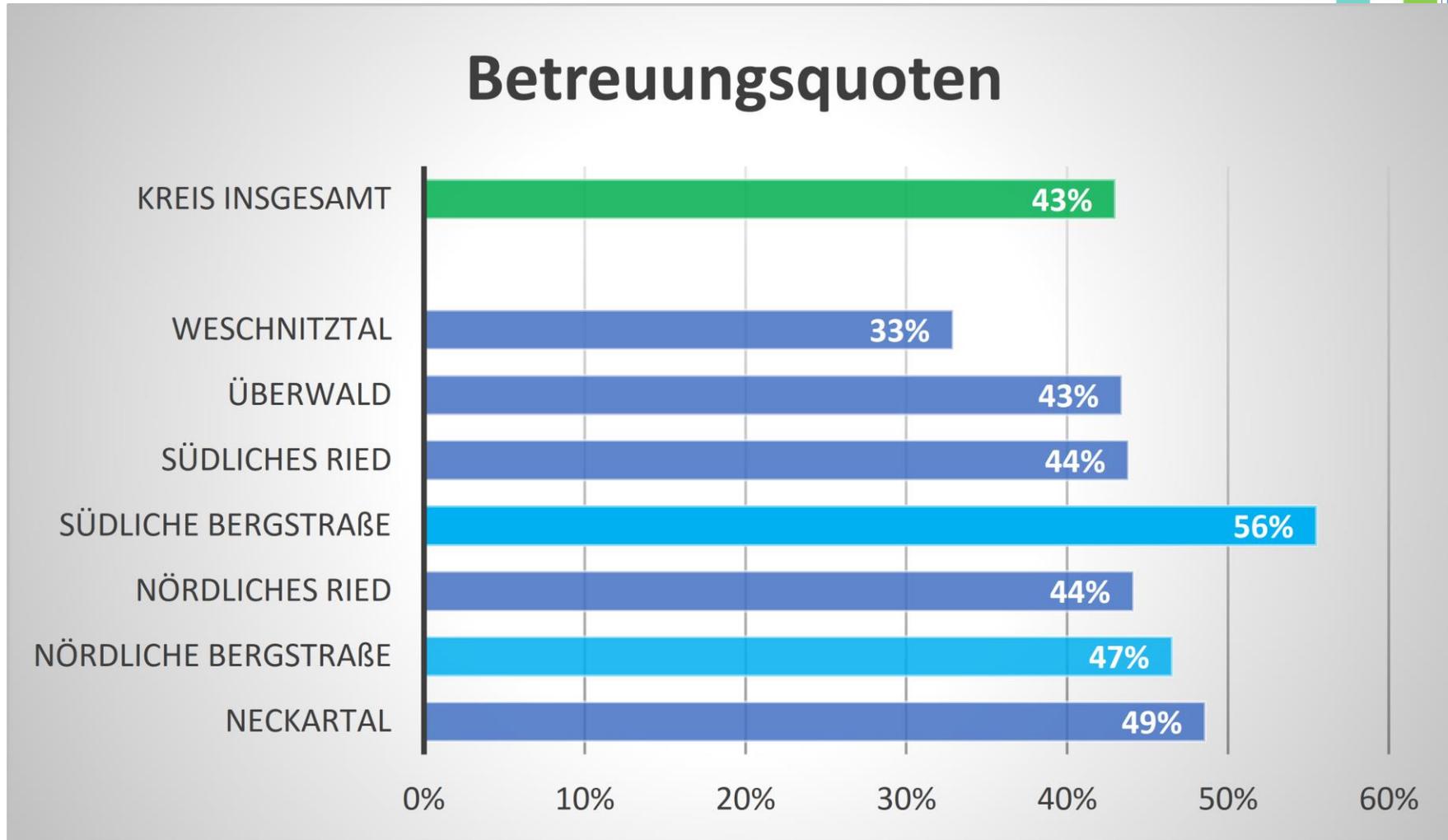
# Entwicklung der Schülerzahlen: Bergstraße

2027/28 Höchstwert in  
Grundschulen

Anstieg Gymnasien  
bis 2032/33 um weitere  
1.000 SuS



# Ganztag



# Sprachförderung

## Vorlaufkurse:

- seit 21/22 verpflichtend
- Grundschulen
- max. 12 Monate vor Einschulung
- Sprachförderung bis zur Einschulung, ggf. Übergang in Sprachintensivklasse

## Sprachintensivklassen:

- verpflichtend für Neuankömmlinge, die keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorweisen
- Vorbereitung auf Übergang in Regelklassen
- Ziel ist Sprachniveau B1, wofür in der Regel zwei Schuljahre benötigt werden

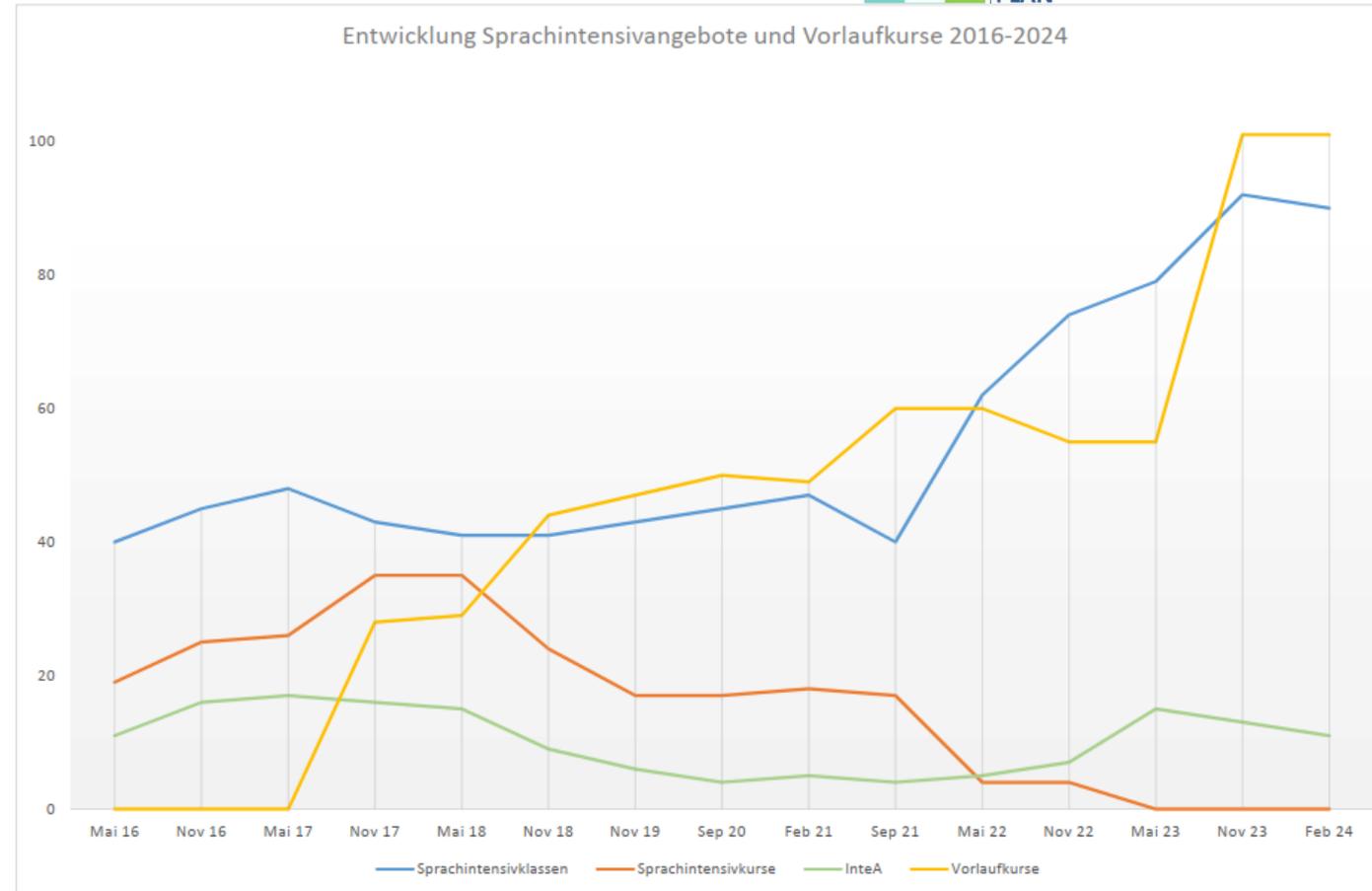
## Sprachintensivkurse:

- an Schulen, die nicht ausreichend Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger haben, um eine Intensivklasse einzurichten

## InteA:

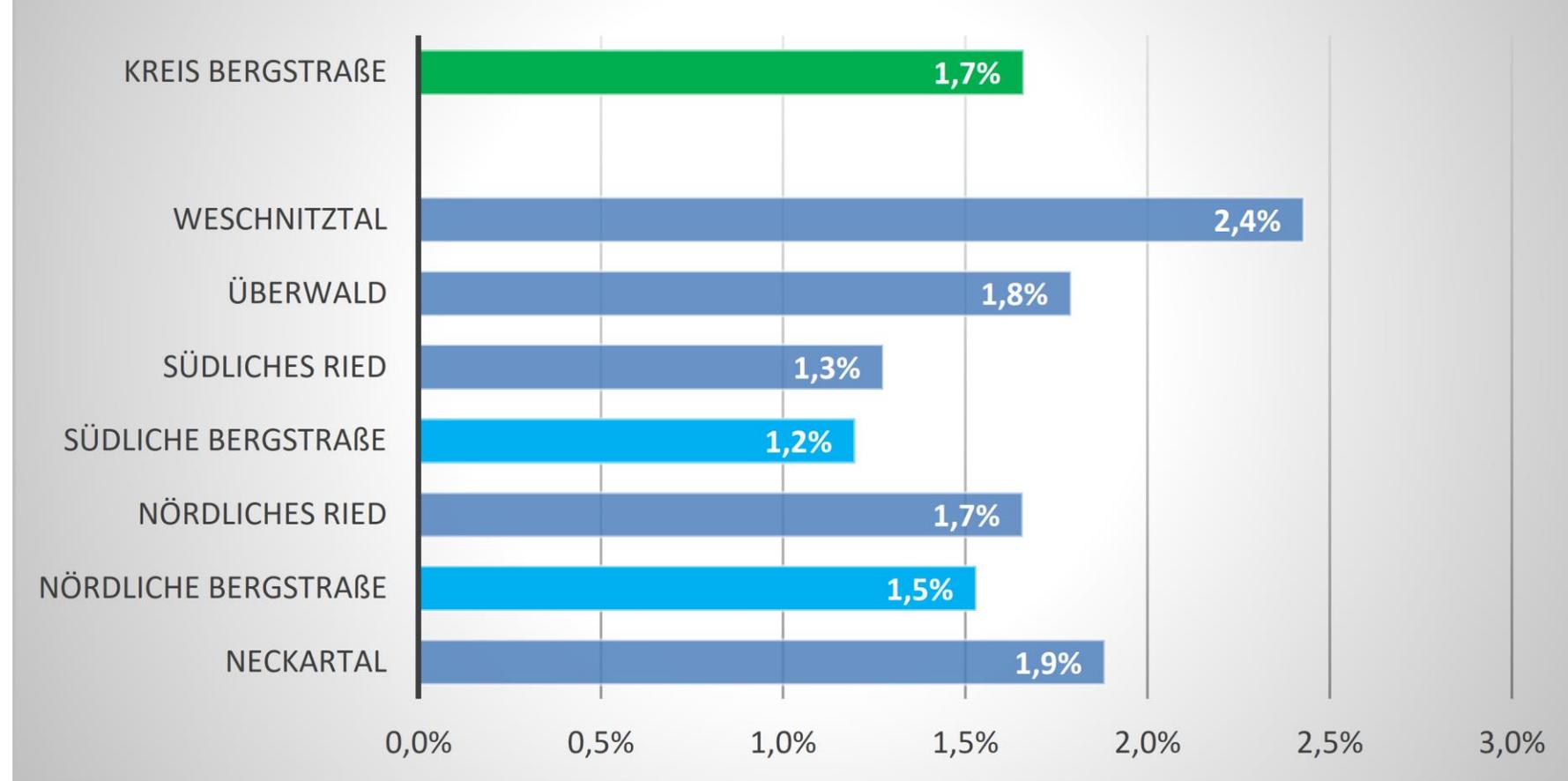
- Intensivklassen an beruflichen Schulen
- verpflichtend für Seiteneinsteiger und Seiteneinsteigerinnen von 16 bis 18 Jahren, die keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorweisen
- bei freien Kapazitäten offen für bis zu 21-Jährige

Entwicklung Sprachintensivangebote und Vorlaufkurse 2016-2024



# Inklusion (inkl. Privatschulen)

## Inklusive Beschulung in JG 1 bis 10



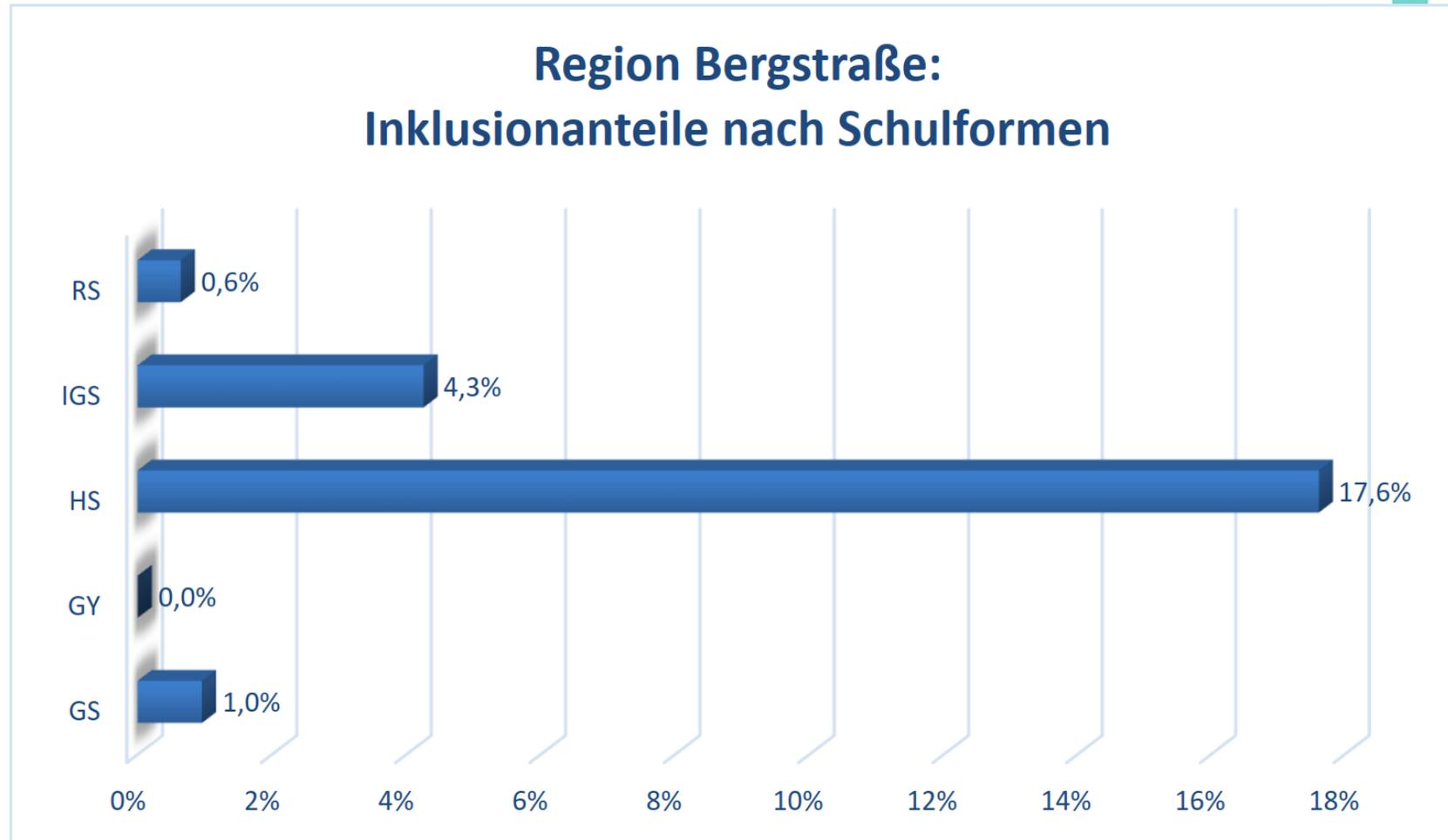
# Inklusion nach Schulformen in der Region Bergstraße (inkl. Privatschulen)



SCHUL  
ENTWICKLUNGS  
PLAN

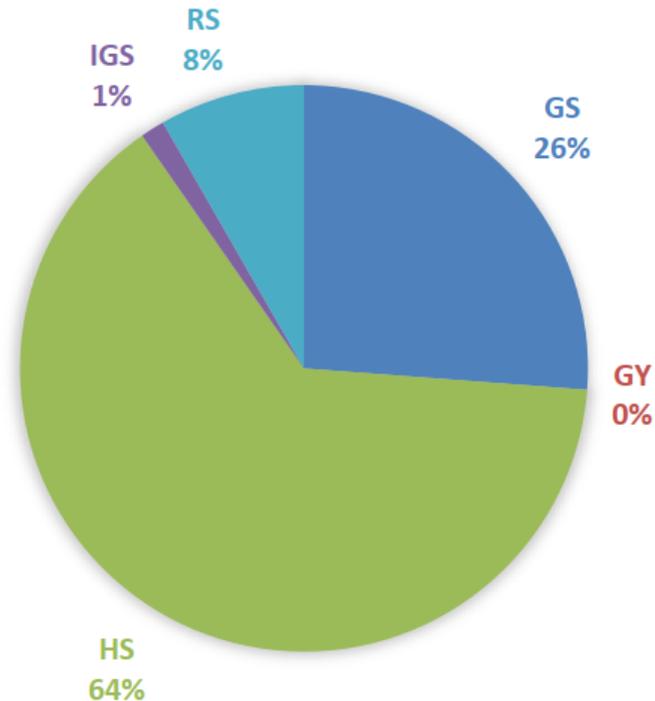
BERGSTRASSE

## Region Bergstraße: Inklusionanteile nach Schulformen



# Inklusion nach Schulformen in der Region Bergstraße (inkl. Privatschulen)

REGION BERGSTRASSE:  
VERTEILUNG DER INKLUSION AUF SCHULFORMEN



# Allgemeine Themen



- Vorklassen
- kleine Grundschulen
- kleine weiterführende Schulen

# Vorklassen



- Bislang 11 Vorklassen; im SJ 2023/24 nur knapp ausreichend
- Hoher Bedarf, insbesondere auch mit Schwerpunkt EMS
- Mit neuem SEP:
  - 13 Vorklassen
  - darunter eine Vorklasse mit Spezialisierung auf Kinder mit EMS-Bedarfen

# Kleine Grundschulen in der Region



- **Märkerwaldschule:**
  - jeweils 4 Klassen
  - stabil
- **Löwenherzschule:**
  - jeweils 4 Klassen
  - stabil
- **Grundschule Elmshausen:**
  - jeweils 4 Klassen
  - Nach Herauswachsen der schwächer besetzten Jahrgänge höhere Schülerzahlen
- **Christophorus-Schule**
  - jeweils 4 Klassen
  - Nach Herauswachsen der schwächer besetzten Jahrgänge höhere Schülerzahlen

# Kleine weiterführende Schulen in der Region



## **MPS Gadernheim:**

im letzten SEP noch „zu klein“: nun deutlich stärker

# Konkrete Fragestellungen vor Ort



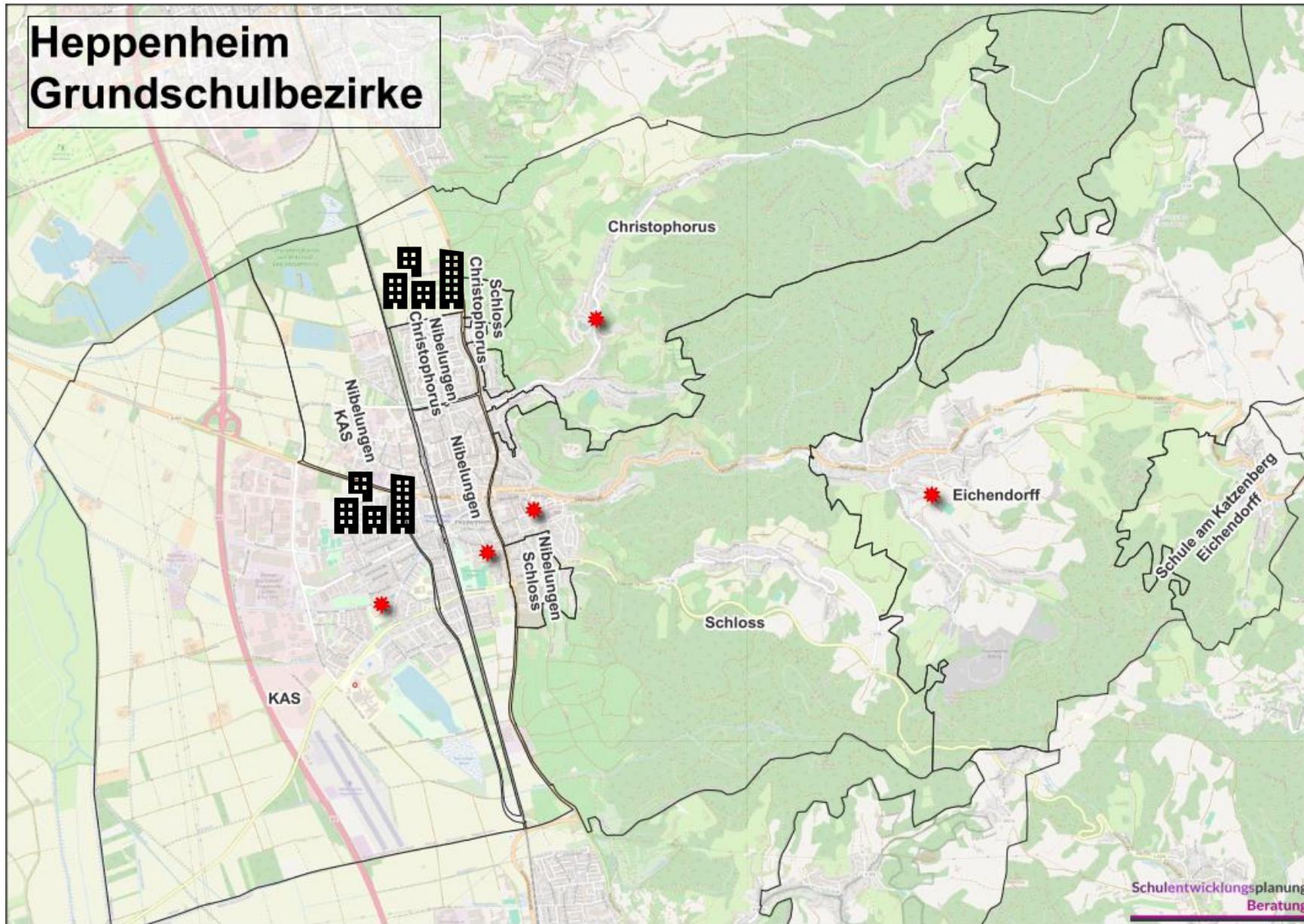
- Kapazität der Heppenheimer Grundschulen
- Kapazität MPS
- Kapazität der Gymnasien
- FÖS gE
- Kapazität Gesamtschulen, Bedarf IGS?

# Kapazität der Grundschulen in Heppenheim



- Stadt Heppenheim wächst und plant weitere Baugebiete
- zuletzt deutlicher Anstieg der Kinderzahl im Norden der Stadt
- weiterer Anstieg im Norden / Westen zu erwarten
- Methodische Instrumente im Schulentwicklungsplan:
  - Zuschnitt Grundschulbezirke / Überschneidungsgebiete prüfen / anpassen
  - Kapazität insgesamt erhöhen: wieviel und wo?

# Heppenheim Grundschulbezirke

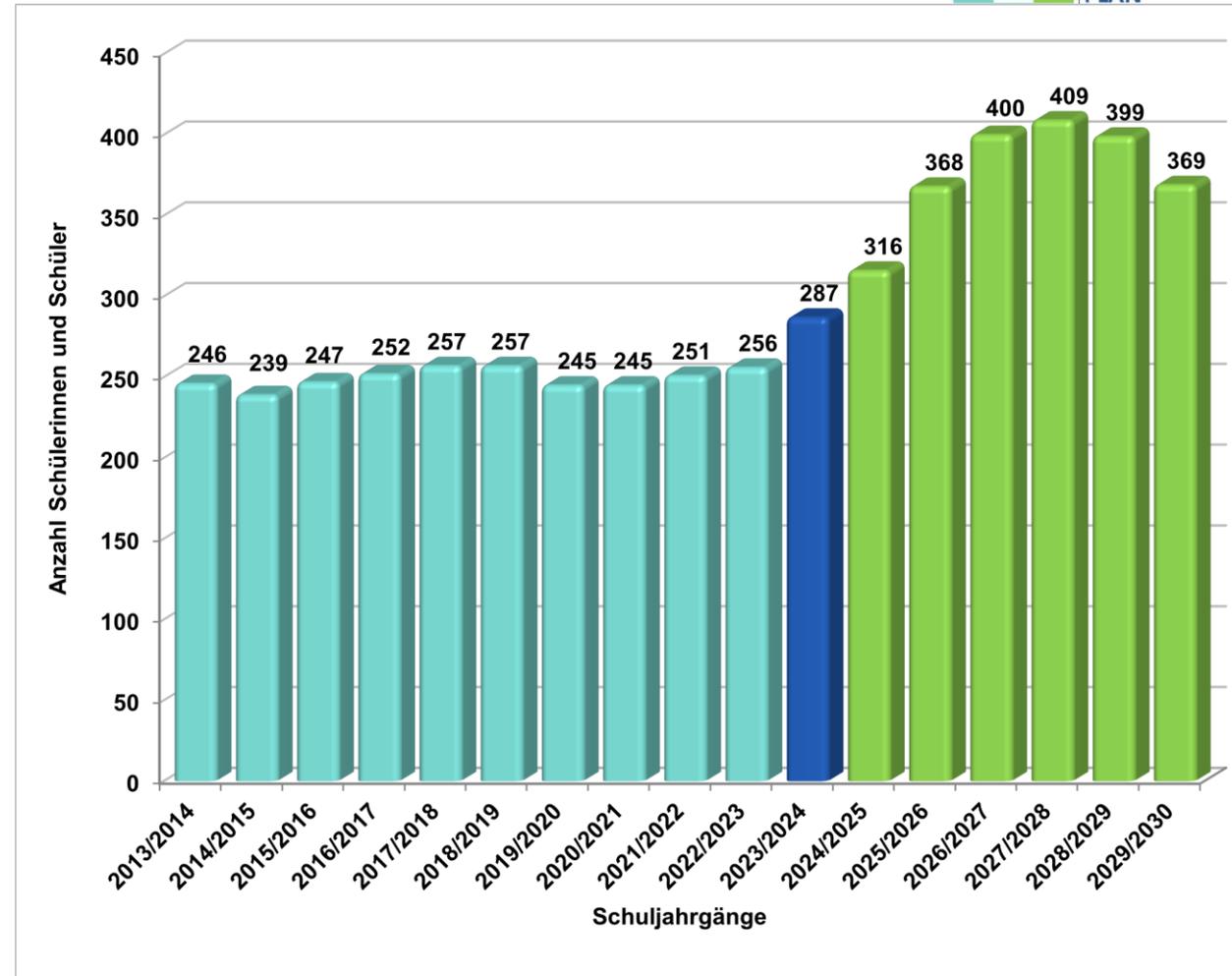


Neubau  
(Wohnen)

# Entwicklung der Nibelungenschule



Vorjahre:     rund 250 SuS  
Aktuell:       über 300 SuS  
Prognose:     rund 400 SuS



# Kapazität der Grundschulen in Heppenheim



Empfehlung im SEP:

- Nibelungenschule auslegen auf bis zu 18 Klassen
- damit optimale Einbindung der bestehende Überschneidungsgebiete
- Zuzugseffekte engmaschig beobachten

# Kapazität MPS



- MPS inklusive Elmshausen und Reichenbach: zu hohe SuS-Zahlen
- Lenkung der SuS aus Elmshausen und Reichenbach an die Schillerschule Bensheim-Auerbach: für beide Systeme gute, stabile SuS-Zahlen
- Abweisung kreisfremder SuS weiterhin erforderlich

# MPS/Schillerschule in Zahlen



<b>MPS: Prognose SuS JG 5 im Status quo (mit Elmshausen / Reichenbach) und ohne Elmshausen / Reichenbach</b>									
	2025/	2026/	2027/	2028/	2029/	2030/	2031/	2032/	2033/
	26	27	28	29	30	31	32	33	34
JG 5 HS SuS Status quo	11	11	10	12	13	12	11	12	9
davon SuS Elmshausen / Reichenbach	3	5	3	3	5	4	3	4	3
JG 5 RS SuS Status quo	29	30	24	30	32	29	30	30	24
davon SuS Elmshausen / Reichenbach	10	16	8	9	12	10	10	12	9
JG 5 Summe SuS Status quo	40	41	34	42	45	41	41	42	33
davon SuS Elmshausen / Reichenbach	13	21	11	12	17	14	13	16	12
<b>JG 5 SuS ohne Elmshausen / Reichenbach</b>	<b>27</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>21</b>
<b>Schillerschule Bensheim-Auerbach: Prognose SuS JG 5 im Status quo (ohne Elmsh. / Reichenb.) und mit Elmshausen / Reichenbach</b>									
JG 5 HS SuS Status quo	6	7	6	7	7	8	7	6	5
zzgl SuS Elmshausen / Reichenbach	9	12	9	10	12	12	10	10	8
JG 5 RS SuS Status quo	35	37	37	43	44	43	39	37	29
zzgl SuS Elmshausen / Reichenbach	45	53	45	52	56	53	49	49	38
JG 5 Summe SuS Status quo	41	44	43	50	51	51	46	43	34
<b>JG 5 SuS zzgl. Elmshausen / Reichenbach</b>	<b>54</b>	<b>65</b>	<b>54</b>	<b>62</b>	<b>68</b>	<b>65</b>	<b>59</b>	<b>59</b>	<b>46</b>

# Gymnasial-Kapazität: Herausforderung



- Wachsende Kommunen und hohe Übergänge an die Schulform Gymnasium
- Mehrbedarf zeichnete sich bereits im letzten SEP ab
- Trendwende am Horizont erkennbar
- Ziel:
  - Temporäres SuS-Maximum mit möglichst kurzen Schulwegen abbilden
  - Interimslösungen im Bestand abbilden

# Gymnasial-Kapazität: Status quo

Kapazitäten von Gymnasien in JG 5				
	aktuell		ab SJ 2029/30	
	Züge	SuS	Züge	SuS
KGS Geschwister-Scholl-Schule (GY-Zweig)	3	90	3	90
GY Altes Kurfürstliches Gymnasium	6	180	6	180
GY Goethe	6	180	6	180
Liebfrauen GY (privat)	4	120	4	120
<b>Bensheim insgesamt</b>	<b>19</b>	<b>570</b>	<b>19</b>	<b>570</b>
<b>GY Starkenburg</b>	<b>6</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>180</b>
Litauisches GY (privat)	1	20	1	20
GY Lessing	6	180	7	210
<b>Lampertheim insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>200</b>	<b>8</b>	<b>230</b>
<b>Σ</b>	<b>32</b>	<b>950</b>	<b>33</b>	<b>980</b>

# Gymnasial-Kapazität: Engpässe



- bis 2027/28 und 2031/32: Mehrbedarf maximal 1 Zug
- 2028/29 bis 2030/31: 3 enge Jahre mit Mehrbedarf in Größenordnung von ggf. 2 bis 3 Zügen
- Unsicherheitsfaktoren:
  - Anwahlverhalten Gymnasien
  - Übergang Liebfrauen-GY (Potenzial 1 Zug zusätzlich durch Wegfall RS)

# Gymnasial-Kapazität: Empfehlung



- Lessing-Gymnasium: Kapazität auch vor Abschluss der Baumaßnahme auf 7 Züge erhöhen; später Umzug der Klassen ins neue Gebäude
- Vorrangig Aufnahme der Heppenheimer SuS am Starkenburg-Gymnasium; zudem Lorsch
- SuS aus Biblis / Bobstadt / Bürstadt stärker in Richtung Lampertheim orientieren
- 28/29 bis 30/31: ggf. einzelne Zusatzklassen an verschiedenen Standorten einrichten: vorhandene Schulräume / benachbarte Räumlichkeiten / Module nutzen

# Fös gE: Ausgangssituation



- Förderschwerpunkt gE: rund 1% aller SuS
- Mit steigenden SuS-Zahlen wächst Bedarf im FSP gE
- Raum-Kapazitäten der Seebergschule begrenzt

# Fös gE: Herausforderung



- 3. Standort für Seebergschule: nicht darstellbar
- Bauliche Erweiterungen in Mörlenbach / Bensheim: im erforderlichen Umfang nicht leistbar

# Fös gE: Lösungsansatz

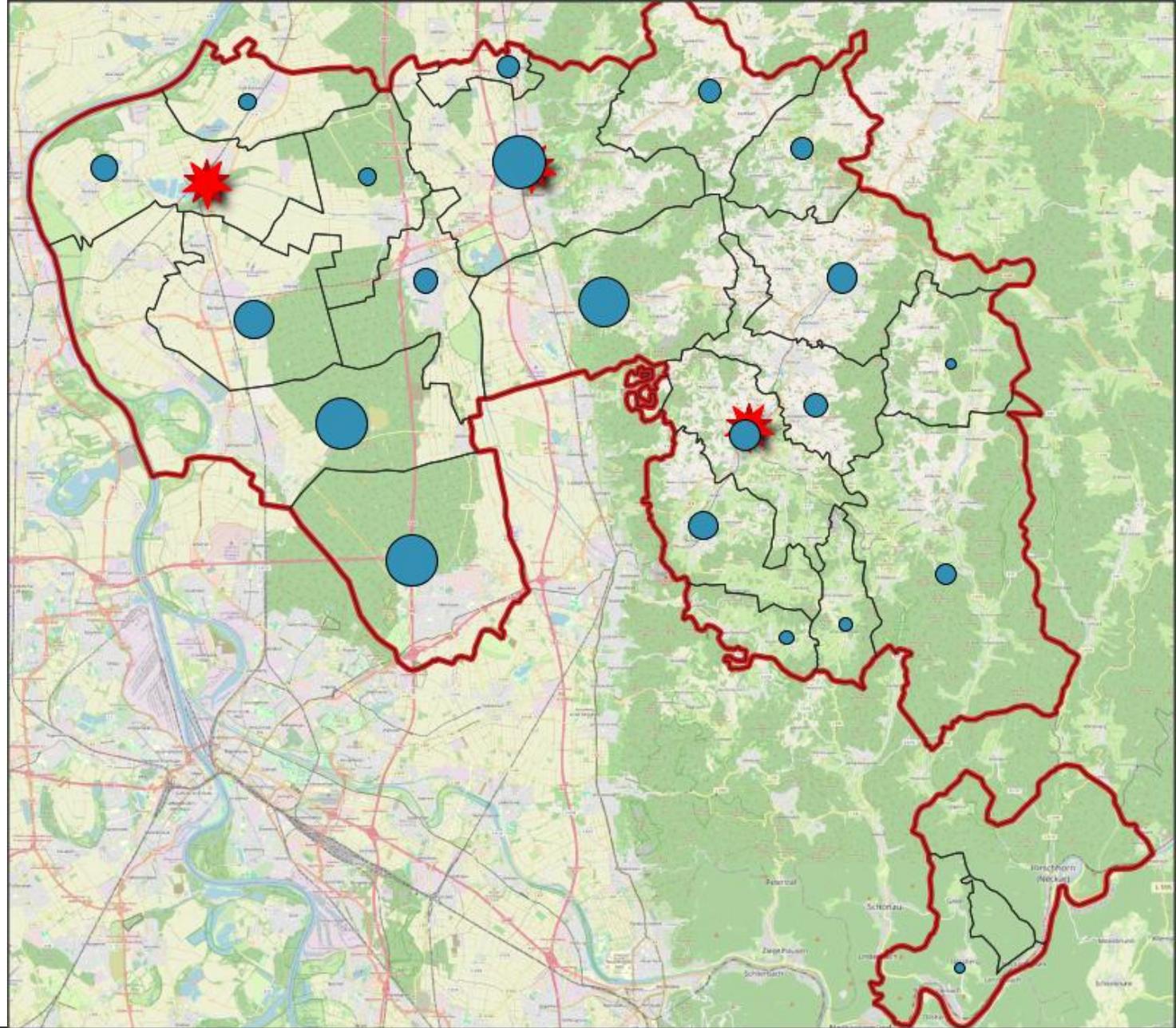


Ziel im SEP:

- Gründung einer neues Fös im FSP gE
- Standort:
  - möglichst kurze Schulwege
  - Vorhandene Schulräume, da kurzer zeitlicher Vorlauf

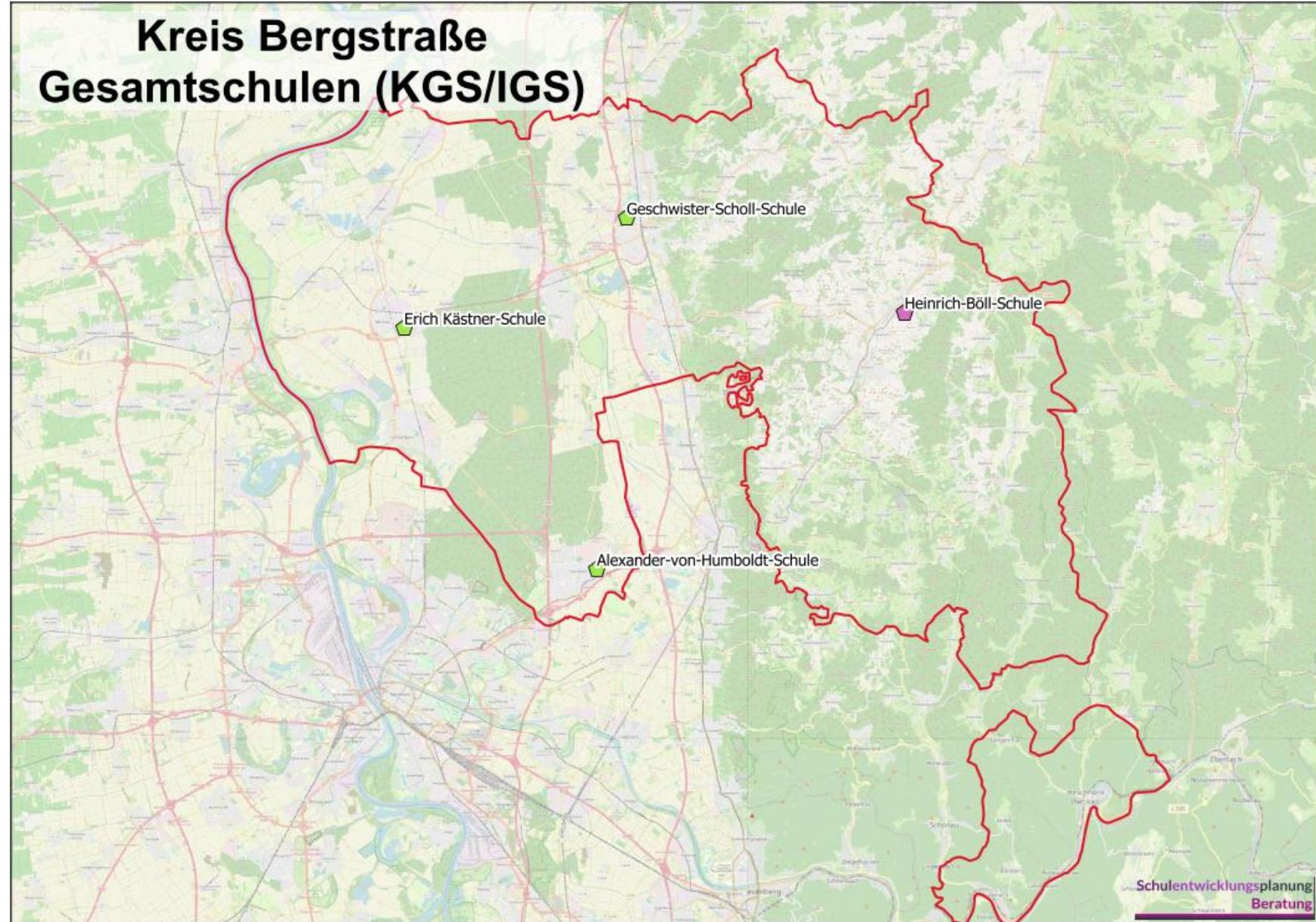
# Seebergschule: Wohnorte der SuS

Biblis: Abdeckung des  
Bedarfs im Westen des  
Kreisgebiets



# Gesamtschul- kapazität

- KGS in Bensheim, Bürstadt, Viernheim
- IGS in Fürth



# IGS-Bedarf in der Region Bergstraße?



- Rund 15 Kinder (halber Zug) pendeln pro Jahrgangsstufe von der südlichen Bergstraße zur IGS Fürth
- Vorhandensein von Schulformen vor Ort beeinflusst das Anwahlverhalten: IGS Fürth v.a. von SuS aus Fürth besucht
- Hoher Bedarf an Schulformen, die zum Abitur führen: IGS könnte einen Teil dieser Nachfrage abdecken

# Dialog an den Themenstationen



## Themen

Grundschulen

Weiterführende Schulen

Sportinfrastruktur

Ihre Erfahrungen,  
Ihre Anregungen,  
Ihre Fragen!

60 Minuten, Wechsel zwischen Stationen möglich!

# Fazit und Ausblick



## Landrat Christian Engelhardt

# Die Regionalkonferenzen



**28. Oktober: Bergstraße**

Goethe Gymnasium,  
Bensheim

**29. Oktober: Ried inkl. Viernheim**

Alfred-Delp-Schule,  
Lampertheim

**20. November: Überwald, Neckartal**

Eugen-Bachmann-Schule,  
Wald-Michelbach

**21. November: Weschnitztal**

Heinrich-Böll-Schule,  
Fürth